

Hygienekonzept der Stadt Georgsmarienhütte für den GMHütter Kultursommer 2020 – Mit Abstand am Schönsten

Veranstalter & Ansprechpartner für Fragen zum Hygienekonzept:

Stadt Georgsmarienhütte
Stabstelle für Kultur und Stadtmarketing
Oeseder Straße 85
49124 Osnabrück

05401 850 250

Kontaktdaten der aufsichtführenden Person während der Veranstaltung wird auf Verlangen herausgegeben.

Veranstaltungsort:

Waldbühne Kloster Oesede
Zur Waldbühne 13
49124 Georgsmarienhütte

Allgemein

1. Das Hygienekonzept richtet sich nach der „Niedersächsischen Verordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona –Virus“ und steht unter regelmäßiger Prüfung auf Effektivität und Aktualität. Bei Bedarf werden die Maßnahmen überarbeitet und angepasst.
2. Die Einhaltung der allgemeinen Vorschriften vom Land Niedersachsen und vom Bund für das Bewegen im öffentlichen Raum ist verpflichtend. Der aktuelle Mindestabstand von 1,5 m ist auf den Bewegungs- und Wartebereichen einzuhalten.
3. Gruppen von max. 10 Personen dürfen in einem Sitzbereich Platz nehmen.
4. Eine Mund- und Nasenbedeckung muss auf allen Bewegungs- und Wartebereichen getragen werden. Auf dem zugewiesenen Sitzplatz gilt keine Mundschutzpflicht.
5. Kontaktdaten jedes Besuchers (Telefonnummer, vollständiger Name und Anschrift) werden beim Betreten eingefordert, für einen Monat aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der DSGVO vernichtet
6. Der Veranstalter wird Personen mit typischen Symptomen des SARS-CoV-2 Virus den Zugang zum Gelände verweigern.
7. Personen, die nicht zur Einhaltung der Regeln bereit sind, werden im Rahmen des Hausrechts vom Gelände verwiesen oder wird der Zutritt verwehrt.
8. Die Besucherzahl wird auf max. 270 Personen beschränkt.
9. Der Veranstalter wird mit Hilfe von Piktogrammen, Aushängen und Wegweisern die Besucher ständig auf die gelten Regeln aufmerksam machen.
10. Unsere Mitarbeiter sind im Sinne des Hygienekonzeptes und über die Symptomatik einer Covid-19 Erkrankung unterwiesen. Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten.

In den folgenden Punkten werden die Maßnahmen zur Umsetzung der Regularien beschrieben.

Einlass/Besucherfluss

1. Die Besucher werden in der Warteschlange mit Hilfe von Absperrungen, Markierungen von Bewegungsbereichen und Hinweisschildern vereinzelt.
2. Es steht ausreichend Desinfektionsmittel zur Verfügung. Besucher werden vor dem Betreten des Geländes angehalten ihre Hände zu desinfizieren.
3. Auf eine Taschenkontrolle wird weitestgehend verzichtet. Die Besucher sind angehalten mit offenen (z.B. ein offener Korb) oder Taschen kleiner als DIN A4 zu kommen.
4. Um die Wartezeit zu verkürzen sind die Besucher angehalten das Kontaktformular im Vorfeld ausgefüllt mitzubringen. (ANLAGE 1)
5. Beim Ausfüllen des Kontaktformulars vor Ort, müssen die Hände im Vorfeld desinfiziert werden und die Besucher werden gebeten einen eigenen Stift zu benutzen.
6. Um den Sicherheitsabstand gewährleisten zu können, werden „Einbahnstraßen“ errichtet. Diese sind ausreichend gekennzeichnet. Ein Plan ist anbei (Anlage 2)
7. Wartebereiche für Toilette und Kiosk sind gekennzeichnet. Sollten die Bereiche voll sein, kommen Sie bitte zu einem späteren Zeitpunkt wieder.
8. Bewegungsbereiche sind frei zu halten. Grüppchenbildung und das Warten außerhalb der dafür gekennzeichneten Bereichen ist nicht gestattet.
9. Zum Ende der Veranstaltung werden Notausgänge zum Auslass freigegeben.

Sitzplatz

1. Die Ordner weisen die Plätze nach Eintreffen der Besucher zu und Größe der Gruppen zu.
2. Zwischen den Gruppen werden vier Plätze (ca. 2,00m) freigelassen.
3. Auf dem Sitzplatz gilt KEINE Mundschutzpflicht.
4. Der Sitzplatz darf nur für Toiletten- oder Kioskgänge verlassen werden. Beim Verlassen des Sitzplatzes gilt Mundschutzpflicht und der Mindestabstand muss eingehalten werden.
5. Es dürfen nur max. 10 Personen oder zwei Haushalte einen Sitzbereich einnehmen.

Toiletten

1. Es wird ein Wartebereich eingerichtet. Sollte dieser voll sein, bitten wir Sie zu Ihrem Platz zurückzukehren und zu einem späteren Zeitpunkt wiederzukommen.
2. Es wird ausreichend Flüssigseife und Einweghandtücher zur Reinigung der Hände zur Verfügung gestellt.
3. Reinigungsintervalle werden angepasst
4. Türklinken und Handläufe werden regelmäßig desinfiziert.
5. Um die Belastung der Räumlichkeiten mit Aerosolen zu minimieren, werden die Räumlichkeiten dauerhaft gelüftet.

Verzehr/Kiosk

1. Besuchern ist es gestattet, Speisen und Getränke selber mitzubringen.
2. Der Kiosk hat geöffnet. Es wird ein Wartebereich eingerichtet. Sollte dieser überfüllt, kommen Sie bitte zu einem späteren Zeitpunkt wieder.
3. Es werden ausschließlich verpackte Lebensmittel und Getränke verkauft.
4. Essen und Trinken ist in den Warte- und Bewegungsbereichen untersagt. Bitte verzehren Sie Ihre Speisen und Getränke auf Ihrem Platz.
5. Kartenzahlung ist leider nicht möglich. Wir bitten Sie das Geld möglichst passen mitzubringen. Eine Speisekarte ist veröffentlicht.